

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105650
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	16094,2745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Schilfröhricht auf Beetgraben-Brach-Feuchtgrünland  
 Die verflachten Gräben führen teilweise noch Wasser, sind teilweise verockert und leiten zur Bille ab. In ihrem Bereich kann das Schilf durch Wasserschwadentröhricht ersetzt sein. Der Landesgrenzgraben im Osten ist gänzlich verlandet, aber mit großen Erlen bestanden. Der Boden ist weich und etwas schwingend. Verteilt kommen unterschiedliche Gebüschgruppen vor. Der Gehölzbestand im Norden ist gesondert erfaßt. Auch am Südrand vermehrt Bäume, hauptsächlich Erlen. Im Süden und Südwesten ist das Röhricht stärker mit Brennesseln durchsetzt und teilweise auch durch Wasserschwadentröhricht ersetzt. Oft ist der Bestand undurchdringlich-verwoben, woran Zaunwinde besonderen Anteil hat. (Brach-)Grünland-Arten sind noch (zumindest stellenweise) vielfältig vertreten. Bauarbeiten für einen größeren Entwässerungsgraben haben im verletzten Boden viele derartige Pflanzen keimen lassen. Ganz im Osten nah der Landesgrenze beim neuen Graben wurden auch größere Gehölzbereiche gerodet. Stämme und Geäst sind zersägt liegengelassen und werden vom hier leicht ruderalisierten Röhricht wieder durchwachsen. (Der Graben ist durch den halbflüssigen Boden weitgehend wieder zugequollen.)  
 Verschiedene Gehäuseschnecken.  
 Der Biotop steht unter gesetzlichem Schutz, als Röhricht und als (braches) Feuchtgrünland. Die fortschreitende Verbuschung/Bewaldung würde den Schutzstatus nach Auwald verändern.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
3	vr	Schwingrasen (vr)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	HUE	Erlen-Ufergehölzsaum (2000)		
3	re	Beetrelief (mit Gruppen) (re)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Flurstück "Ellerholz" nördlich der Bille		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gehölz (dahinter Kleingärten), Park (Wege), (Bille)		
<b>Rechtswert (X)</b>	580743	<b>Hochwert (Y)</b>	5928550
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Billetal (696.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105650
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**    x    **Hafengesamtgebiet**    **Ramsargebiet**    **EG-Vogelschutzgeb.**

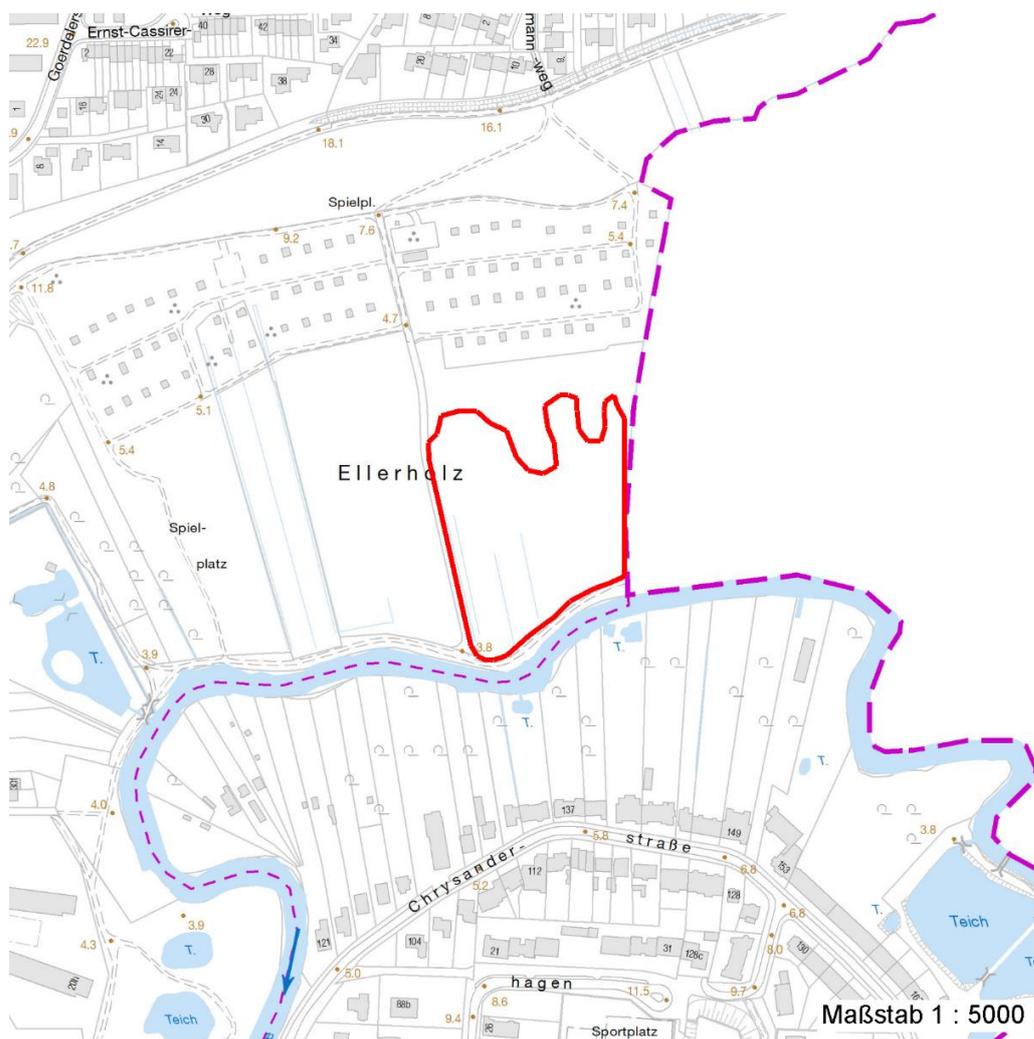
**Ausgleichsflächen**    **Biosphärenreservat**    **Nationalpark**

**NSG / ND / LSG**    LSG Bergedorf/Lohbrügge [ HH-2049 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105650	67692	8028	12	15.07.1982	K	8030	11
105650	67727	8028	12	11.08.1998	K	8030	11
105650	67742	8028	12	24.08.2007	K	8030	11
105650	110038	8028	216	17.07.2018	N	8030	11

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105650	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b>	8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.06.2016	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57416	0	8028_12_130616_1.JPG	
57417	0	8028_12_130616_2.JPG	
57418	0	8028_12_130616_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Bezirkliche Baumaßnahmen (Versuche, die Kleingärten im Norden, die völlig deplaziert in die Aue gebaut sind, zu entwässern) Entwässerung Eutrophierung Starke negative Einflüsse von außen
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Charakteristisches Relief Landschaftstypischer Biotop Entwicklungspotenzial Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen mögliches Brutvogelrevier Artenreich Bedeutung für die Erholung Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für das Landschaftsbild
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Tagfalter Amphibien Kleinsäuger Vögel Mollusken
Maßnahmen	Mehrere Möglichkeiten denkbar: Wiederaufnahme der Nutzung (extensive Mähwiese, keine Düngung, keine Entwässerung) oder Erhalt des Röhrichts (Gehölze teilweise schonend entfernen) oder Sukzession in Richtung Auwald zulassen. - Tiefliegende Kleingärten renaturieren oder zumindest damit abfinden, daß sie feucht sind, wenn sie denn schon standortwidrig in die Billeaue hineingebaut sind. Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13

# Erhebungsbogen

**B**

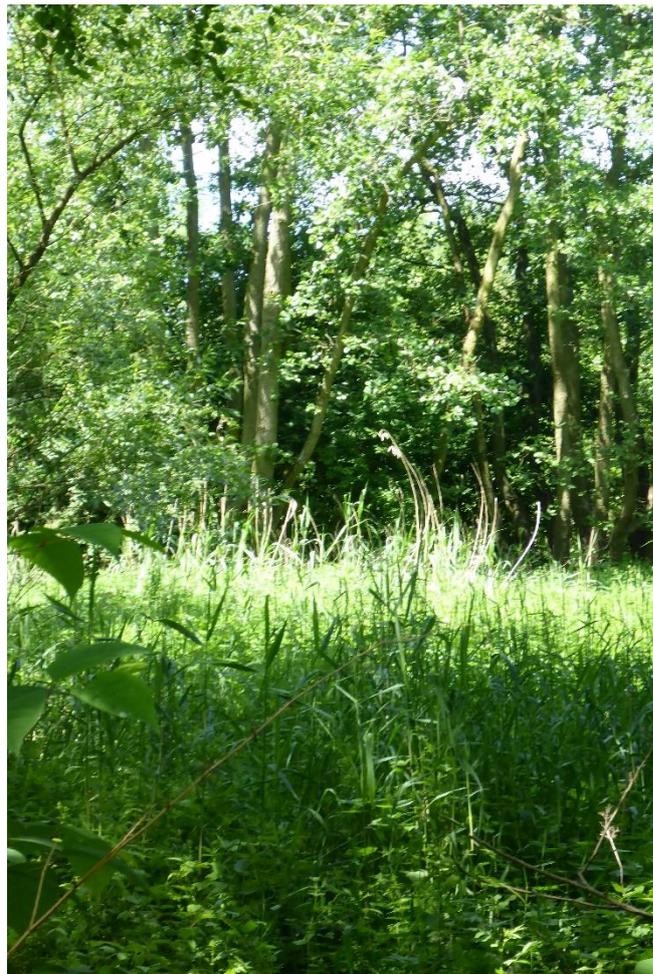
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105650
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8028\_12\_130616\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8028\_12\_130616\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105650
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8028\_12\_130616\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Schilf-Röhricht (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NRS
<b>- Zusatz</b>	Schwingrasen (vr)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01.01 - Phragmites australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105650
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b> 8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>12</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z															
Alnus x pubescens (Bastard-Erle)	7	w															
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	z												V			
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z															
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	l															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z												V	V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	l															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	l															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	l															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	l															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	l															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Holzzahn)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	l															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	l															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w													V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	d															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	l															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105650	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8028</b>	8030
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	12   11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.06.2016	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16094,2745	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z																
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	l																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l																V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z																
Sparganium spec. (Igelkolben)	7	w																
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	l																
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	l																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>3</b>				
<b>Anzahl Arten</b>										<b>46</b>								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Erlen-Ufergehölzsaum (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HUE
- <b>Zusatz</b>	Beetrelief (mit Grüppen) (re)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein